


Zeitung: AK Kurier
Ausgabe: Wissen/Betzdorf
Seite: Online
Datum: 06.06.2019

Nachricht vom 06.06.2019 - 07:40 Uhr 

Wechsel beim Kirchener Krankenhaus: Krekel geht, Billig übernimmt

Der bisherige kaufmännische Direktor des DRK-Krankenhauses Kirchen, Joachim Krekel, wechselt in die Geschäftsführung der DRK-Trägersgesellschaft Süd-West. Sein Nachfolger wird Niki Billig, er wird in Personalunion kaufmännischer Direktor der DRK-Kliniken in Kirchen und Asbach. „Ich freue mich auf diese Herausforderung“, so Nicki Billig. Dazu gehört auch, das Kirchener Krankenhaus für die Zukunft weiter zu entwickeln, die geplanten Umorganisationen mit Leben zu füllen.



Das neue Kirchener Krankenhausdirektorium: (von links) Nicki Billig, neuer kaufmännischer Direktor, Dr. Gerald Hensel, ärztlicher Direktor, und Pflegedirektor Julian Afflerbach. (Foto: DRK)

Kirchen. Stabwechsel am DRK-Krankenhaus Kirchen: Der bisherige kaufmännische Direktor Joachim Krekel wechselt in die Geschäftsführung der DRK-Trägersgesellschaft Süd-West (Schwerpunkt Controlling). Seine Aufgaben in Kirchen übernimmt der kaufmännische Direktor der DRK-Kamillus-Klinik Asbach, Nicki Billig. Seit 2001 war er auf unterschiedlichen Positionen im DRK-Krankenhaus in Hachenburg tätig, zuletzt als stellvertretender Personalleiter und Vertreter des kaufmännischen Direktors in Altenkirchen und Hachenburg. Seit 2016 verantwortet er als kaufmännischer Direktor die Geschicke der Asbacher Klinik. Billig lebt mit seiner Familie im Westerwald.

Krekel wechselt innerhalb des Verbundes

Joachim Krekel war seit 2017 als kaufmännischer Direktor in Kirchen tätig. Er hatte laut DRK-Pressemitteilung bereits vor einiger Zeit den Wunsch geäußert, „dass wir ihn wohnortnäher einsetzen, da er mit seiner Familie in Stromberg lebt. Diesem konnten wir jetzt durch eine Vakanz im Controlling der Geschäftsführung des Trägers entsprechen, das seinen Sitz in Neuwied hat“, erläutert Bernd Decker, Geschäftsführer der DRK-Trägersgesellschaft Süd-West, den Wechsel innerhalb des Krankenhausverbundes. „Wir danken ihm für seinen Einsatz in Kirchen. Er hat hier Veränderungen angestoßen, die uns in der Zukunft helfen werden.“

Doppelte Verantwortung für Billig

Für Nicki Billig bedeutet die neue Aufgabe eine doppelte Verantwortung. Denn er wird „sein“ Haus in Asbach auch weiterhin leiten. So teilt er seine Zeit zwischen Kirchen und Asbach auf. „Ich freue mich auf diese Herausforderung“, so Nicki Billig. Dazu gehört auch, das Kirchener Krankenhaus für die Zukunft weiter zu entwickeln, die geplanten Umorganisationen mit Leben zu füllen und Mitarbeiter aller Ebenen weiterhin stolz auf „ihr“ Haus zu machen. (PM)